

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1919

190 (11.7.1919) Erstes und Zweites Blatt

Aus dem Wirtschaftsleben.

Neuregelung der Seifenverordnung.

Durch erhöhte Aufstellung von Fetten und Ölen an die deutsche Seifenindustrie wird es möglich, die deutsche Seifenindustrie auf eine neue Grundlage zu stellen und die den Verbrauchern zugeteilten Mengen qualitativ erheblich zu verbessern.

1. Die bisherige A.-M.-Seife wird in Zukunft ohne Seifenart abgeben. Bei Beibehaltung des bisherigen Preises ist ihr Fettgehalt von 16 auf 25 Prozent erhöht worden.

2. Die bisherige K.-M.-Seife wird in Zukunft ohne Seifenart abgeben. Bei Beibehaltung des bisherigen Preises ist ihr Fettgehalt von 16 auf 25 Prozent erhöht worden.

3. Es wird eine einwandfreie Kernseife von Kriensqualität (80 Prozent Fettgehalt) in Doppelstücken von 200 gr oder in einfachen 100 gr-Stücken hergestellt.

Die unter 3 genannten Erzeugnisse werden nur gegen Seifenart abgeben und zwar gegen die Feinseifenabgabe der Seifenart.

Anschließend dieser Verbesserungen empfiehlt es sich für die Verbraucher, beim Kauf ausländischer Seifen im Geschäftsbüro nach Möglichkeit abzugeben.

Der Handel mit Feigobst.

In unserer Nummer vom 8. Juli (S. 4) haben wir eine Bekanntmachung des Reichsernährungsministeriums angeführt, die besagt, daß der Handel mit Feigobst im Reich freigegeben ist.

Die Regierung bemerkt aber demgegenüber, daß die Reichsliste für Gemüse und Obst allerdings im laufenden Jahre von einer Zwangsverpflichtung des Frühobstes abgesehen hat.

Die Regierung bemerkt aber demgegenüber, daß die Reichsliste für Gemüse und Obst allerdings im laufenden Jahre von einer Zwangsverpflichtung des Frühobstes abgesehen hat.

Auf Grund der angeführten Bestimmung hat die badische Regierung die Zwangsverpflichtung der Früchte, Nüssen, Kirschen, Pflaumen, Birnen, Feigobst, Erdbeeren, Himbeeren und Heidelbeeren im Jahre 1919 angeordnet.

In tatsächlicher Hinsicht ist zu bemerken, daß die Früchte der badischen Regierung das Mindeste dessen war, was zur Wahrung der eigenen Interessen des Landes geboten erschien.

Die badische Regierung nicht rechtzeitige Vorkehrungen getroffen — sie tat dies übrigens in voller Lebensgemeinschaft mit dem von ihr gehörten parlamentarischen Ernährungsbeirat und im Einverständnis mit den wichtigsten Kommunalverbänden des Landes und den Vertretern der Verbraucherkreise.

Die badische Regierung nicht rechtzeitige Vorkehrungen getroffen — sie tat dies übrigens in voller Lebensgemeinschaft mit dem von ihr gehörten parlamentarischen Ernährungsbeirat und im Einverständnis mit den wichtigsten Kommunalverbänden des Landes und den Vertretern der Verbraucherkreise.

Die badische Regierung nicht rechtzeitige Vorkehrungen getroffen — sie tat dies übrigens in voller Lebensgemeinschaft mit dem von ihr gehörten parlamentarischen Ernährungsbeirat und im Einverständnis mit den wichtigsten Kommunalverbänden des Landes und den Vertretern der Verbraucherkreise.

Die badische Regierung nicht rechtzeitige Vorkehrungen getroffen — sie tat dies übrigens in voller Lebensgemeinschaft mit dem von ihr gehörten parlamentarischen Ernährungsbeirat und im Einverständnis mit den wichtigsten Kommunalverbänden des Landes und den Vertretern der Verbraucherkreise.

Die badische Regierung nicht rechtzeitige Vorkehrungen getroffen — sie tat dies übrigens in voller Lebensgemeinschaft mit dem von ihr gehörten parlamentarischen Ernährungsbeirat und im Einverständnis mit den wichtigsten Kommunalverbänden des Landes und den Vertretern der Verbraucherkreise.

Die badische Regierung nicht rechtzeitige Vorkehrungen getroffen — sie tat dies übrigens in voller Lebensgemeinschaft mit dem von ihr gehörten parlamentarischen Ernährungsbeirat und im Einverständnis mit den wichtigsten Kommunalverbänden des Landes und den Vertretern der Verbraucherkreise.

runasmittelherstellung und Verarbeitung, ferner von Bad- und Kochapparaten, Labormechanismen usw. verbunden sein. Die Geschäftsführung der Anstalt, die nunmehr alljährlich abwechselnd in verschiedenen Großstädten Deutschlands stattfinden soll, befindet sich in Berlin SW 48, Friedrichstr. 225, und gibt Interessenten gerne nähere Aufklärung.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

(Nachdruck der mit einer Abtätigung versehenen Artikel nur unter Quellenangabe gestattet.)

Kohlenvorkommen in Baden.

Das Diersburg-Vergräbner Kohlenvorkommen, das in neuerer Zeit wiederholt in der Öffentlichkeit genannt wurde, weil man annimmt, es könne für die badische Kohlenversorgung von Bedeutung werden, ist schon seit dem Jahre 1753 bekannt und seit dieser Zeit mehrfach abgebaut worden.

Es wurden im Laufe dieser Zeiten insgesamt 28 986 Tonnen Kohlen gefördert. Die letzte Betriebsperiode war hauptsächlich mit Aufschlußarbeiten beschäftigt, die damalige Gesellschaft liquidierte, weil die Ergebnisse nicht derartig waren, daß die Investition eines größeren Kapitals zur Anschaffung großer Betriebseinrichtungen ratsam erschien.

Erst die fortgeschrittene Technik lieferte ein Mittel, um ohne große Aufwendung von Kapitalien für unter Umständen ergebnislose Versuchsarbeiten diese Frage zu klären.

Das Ergebnis der Untersuchungen in Verhauptein ist nun, daß das dortige Kohlenvorkommen weit größere Bedeutung hat, als man bisher annahm, da sich die Kohle noch etwa 2 Kilometer weiter nach Osten erstreckt und in guter Schichtenfolge teilweise bis 1000 Meter tief hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

Die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht, die Kohle ist in der Gegend von Verhauptein in der Richtung nach Südwesten hinabreicht.

mehr in Erscheinung. Daher kommt es, daß bei den meisten Lebensversicherungsunternehmen in den bis jetzt verflochtenen Monaten des Jahres 1919 der Ruana an neuen Versicherungen wesentlich größer war als jemals in Friedenszeiten. Bei der Karlsruher Anstalt hat der Ruana der ersten fünf Monate 1919 mit rund 60 Millionen Mark den gesamten Ruana des Vorjahres schon um 20 Prozent überholt.

Börsen- und Finanzmeldungen.

Berliner Börse.

Berlin, 10. Juli. Durch die mit der Ratifizierung des Friedensvertrages zu erwartende baldige Aufhebung der Blockade und die wahrscheinlich bevorstehende Beilegung des Verkehrsstreites in Berlin war die Börse sehr belebt. Dies kam Anfangs noch nicht richtig zum Ausdruck. Erst im Verlauf der Sitzung zeigte sich die feste Grundstimmung besonders in Schiffahrts- und Montanwerten nachdrücklich, so daß bei Schiffahrtsaktien Kurssteigerungen von 2-8 %, bei Montanwerten bis 10 % zu verzeichnen waren.

Die für den 10. Juli im Reichsbankensystem festgesetzten Kurse für den 10. Juli sind: Reichsbank 100,00, Reichsmark 100,00, Reichsbank 100,00, Reichsmark 100,00.

Frankfurter Kursnotierungen.

Table with columns for date (9. Juli, 10. Juli) and various stock prices (e.g., Reichsbank, Reichsmark, Aktien, etc.).

Devisenmarkt. Telegraphische Auszahlungen für:

Table showing exchange rates for various countries (Polen, Dänemark, Schweden, Norwegen, etc.) for the dates 9. Juli 1919 and 10. Juli 1919.

Frankfurter Börse.

Frankfurt a. M., 10. Juli. Die Börse mied bei Beginn eine feste Tendenz auf. Als Grund wurde die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen.

Die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen, die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen.

Die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen, die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen.

Die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen, die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen.

Die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen, die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen.

Die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen, die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen.

Die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen, die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen.

Die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen, die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen.

Die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen, die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen.

Die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen, die Besserung der Mark im neutralen Auslande angesehen.

Frankfurter Kursnotierungen.

Table with columns for date (9. Juli, 10. Juli) and various stock prices (e.g., Reichsbank, Reichsmark, Aktien, etc.).

Stimmen aus dem Publikum.

(Für Veröffentlichungen unter dieser Rubrik über nimmt die Redaktion keine Verantwortung.)

Zur Ferkelteilung.

Die Aussicht auf eine erhöhte Ferkelaufzucht aus dem Ausland ist Hoffnung auf Erhöhung der Ferkelproduktion. Es man nun an sie heranzutreten, wäre es doch wohl an der Zeit, endlich einmal die arroke Ungerechtigkeit, die unsern Schuldnern von 6 bis 14 Jahren seit vier Krisenahren alles Kraft abstrich, abzustellen.

Die Wohnungsnot.

Genau möchte hier bezeichnen, daß die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Die Wohnungsnot in der Oberrhein-Region, aber andererseits in der hiesigen Gegend, die während des Krieges ganz besonders schweres zu erdulden gezwungen wurde, endlich Ruhe zu gewinnen.

Advertisement for Dr. Gutmann, a medical doctor, with contact information and services offered.

Advertisement for A. Mulfinger, a dental practice, with contact information and services offered.

Advertisement for Dr. Opitz, a gynecologist, with contact information and services offered.

Advertisement for Hilde Estelmann, a dentist, with contact information and services offered.

Advertisement for Badenanstalt, a spa, with contact information and services offered.

Advertisement for Röhren-Einrichtungen, a company specializing in pipe installations.

Advertisement for Gummiband, a company selling rubber bands and other goods.

Advertisement for Divans, a company selling furniture and other goods.

Grundbesitz betreffend.

Im Monat Juni 1919 wurden folgende Gegenstände auf dem Grundbuche abgeteilt:

Belanntmachung.

Die Offiziere, Sanitätsoffiziere u. Veterinär-Offiziere des Bezirksamtes Karlsruhe...

Belanntmachung.

Die Kadaverrückführung durch die Offiziere selbst liegt im Bereich des Bezirksamtes...

Freiwill. Grundstücksversteigerung.

Auf Antrag der Eigentümer werden am Mittwoch den 20. Juli 1919, vormittags 9 Uhr...

Belanntmachung.

Der Einführung der amnestierten Arbeitssatz an Stelle der Bestimmungen der Stadt...

Zwei weitere Verkaufsstellen

Für Marken (Bremen) und Militär-) Zubehören für Kranke, Marken für Versorgung von Mutter und Kind...

Lebensmittelmärkte.

Für verfallene, verlorene, gekohlene und sonst abhandlungswürdige Lebensmittel...

Kuhholzersteigerung.

Das Badische Forstamt Karlsruhe-Hardt verleiht am Mittwoch, den 13. Juli 1919...

Freiwillige Haus- und Bauplatzversteigerung.

Unterzeichnete läßt am Montag, den 21. Juli 1919, nachmittags 2 Uhr...

Zagdverpachtung.

Das Badische Forstamt Karlsruhe-Hardt verleiht am Mittwoch, den 13. Juli 1919...

Freiwillige Haus- und Bauplatzversteigerung.

Unterzeichnete läßt am Montag, den 21. Juli 1919, nachmittags 2 Uhr...

Belanntmachung.

Infolge bemittelter Kohlenforderungen der Bergarbeiter haben die Kohlen-Einzelhandelspreise eine weitere Erhöhung erfahren...

Table with 5 columns: Sorte, Ab Öffens-bahnwagen, Ab Lager, Offen in Säcken, In Säcken. Lists various types of coal and their prices.

Kommunalverband Karlsruhe-Land.

Zichsechule und Viktoriafchule (mit Beginn des neuen Schuljahres vereinigt)...

Privatpargelfellshaft in Karlsruhe.

Wegen baulicher Herstellungen ist unsere Kasse Montag, den 14. und Dienstag, den 15. Juli geschlossen.

Zu vermieten.

Gr. 4 Zimmerwohnung, die sich als Büro eignet, zu vermieten...

Miet-Gesuche.

5-6 Zimmerwohn. am 1. Oktober zu mieten gesucht...

Lagerplatz.

Unmöbliertes Zimmer evtl. Schlafzimmer, möbl. mit elektr. Licht...

Zu vermieten.

1 Zimmer, möbliert od. unmöbliert, 2 Zimmer, möbliert, in feinem Haus...

Wer tauscht od. vermittelt.

schöne, der Neuzeit entsprechend hergerichtete, Nähe des Hauptbahnhofs gelegene 5 bis 6 Zimmer-Wohnung...

5 bis 6 Zimmer-Wohnung.

gegen eine schöne in der Oststadt (Karl-Wilhelmstraße), gegenüber dem Hasanengarten gelegene 5 Zimmer-Wohnung...

5-6 Zimmer-Wohnung.

der Neuzeit entsprechend mit Bad u. elektr. Licht, Nähe des Hauptbahnhofs, per sofort, 1. Oktober oder später gesucht...

Achtung!

Übernehme jede Reparatur an Möbeln, sowie Aufstellen u. Aufputzen derselben...



Leichte Fuhrer.

für Stadt u. auswärts mit Federrolle werden billig auszuführen.

Zeitungs-Trägerin.

zuverlässige, ehrliche, für Karlsruher Tagblatt Ritterstraße 1.

Kapitalien.

30000 Mr. gesucht von Kriessheimbüchtem auf 2. Hypothek...

Männlich.

Ein tücht. Handf. der mit Berben umgehen kann...

Hausbörse.

Wird für sofort gesucht: W. Decker-Postmann...

Offene Stellen.

Tücht. Mädchen, welche kochen kann...

Mädchen.

Ein ordentlich. fleiß. das schon gedient hat...

Männlich.

Buchhalter Korrespondent Disponent...

Empfehlungen.

nehme noch Kunden zum Schneider an...

Männlich.

Alte Dame sucht zur Belora ihres Hausbaltes...

Gelehrter.

trakt nach, schließt ab sachgemäß erprobter Oberbuchhalter...

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme an meinem unersetzlichen Verluste spreche ich meinen innigsten Dank aus.

Karlsruhe, 9. Juli 1919.

Karl Dienger, Professor.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme an meinem unersetzlichen Verluste spreche ich meinen innigsten Dank aus.

Karlsruhe, 9. Juli 1919.

Karl Dienger, Professor.

Elektr. Licht- u. Kraft-Anlagen.

Telegraphen- u. Telephon-Anlagen. Abgabe sämtlicher Installationsmaterialien...

Die grosse Pelzmode.

Im kommenden Winter können Sie mitmachen, wenn Sie die ältesten Pelze, sowie Felle...

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine innigstgeliebte Gattin, unsere treubestorgte Mutter...

Katharina Joachim.

geb. Fischer nach längerem in Geduld ertragenem Leiden heute früh 4 Uhr zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Erfindungen.

Patent-Bureau Hermannslehnen H. Haller Pforzheim

Entlaufen.

Ein armer Schmauer, auf den Namen Peter, löblich (Kreiser u. Gail) entlaufen...

Verlorenes.

Ein Hund wird f. tauglich über in gute Pflege genommen bei Frau Steiner...

Danksagung.

Für die vielen Beweise inngiger Teilnahme, welche uns anlässlich des Ablebens unserer lieben Mutter...

Frau Regina Nottermann w.w.

geb. Wieser entgegengebracht wurden, sowie für die hübschen Kranzspenden und die Begleitung zur letzten Ruhestätte...

Karlsruhe, den 10. Juli 1919.

Max Nottermann Emma Nottermann Wilhelm Nottermann Albert Nottermann.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme an meinem unersetzlichen Verluste spreche ich meinen innigsten Dank aus.

Karlsruhe, 9. Juli 1919.

Karl Dienger, Professor.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme an meinem unersetzlichen Verluste spreche ich meinen innigsten Dank aus.

Karlsruhe, 9. Juli 1919.

Karl Dienger, Professor.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme an meinem unersetzlichen Verluste spreche ich meinen innigsten Dank aus.

Karlsruhe, 9. Juli 1919.

Karl Dienger, Professor.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme an meinem unersetzlichen Verluste spreche ich meinen innigsten Dank aus.

Karlsruhe, 9. Juli 1919.

Karl Dienger, Professor.

